

Ist KI als Argumentationshilfe im LF "unschicklich"?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 12. Oktober 2025 22:40

[Zitat von Kris24](#)

Für mich schon, Mimik und Gestik fallen im Internet schon weg, es wird dann noch schwerer z. B. die Betroffenheit des anderen zu erkennen, wenn auch die Wortwahl wegfällt.

Kurz, ich fühle mich nicht mehr als Mensch angesprochen und diskutiere höchstens noch auf einer unpersönlichen theoretischen Ebene.

Interessant in dem Kontext: Eine zunehmende Zahl an Leuten stellt Fragen an KI, die man klassischerweise einer*m Therapeut*in stellen würde.

Die Mehrzahl der Befragten einer Studie hat die Antworten von KI als besser bewertet als die von Menschen.

Es werden bereits KI trainiert, um als Medizinprodukt (Therapieform) eingesetzt zu werden.

Geht natürlich auch deswegen, weil Therapie formalen Kriterien folgt, die auch ein Computer übernehmen kann. Eine Umarmung eines Freundes kann sie wohl nicht/nie ersetzen.

Zum Beispiel hier, es gibt natürlich noch weitere seriöse Quellen 🤖

<https://www.mdr.de/wissen/psychol...lizenzen-100.html>